

## **VERHANDLUNGSSCHRIFT**

über die öffentliche Sitzung des **GEMEINDERATES**

der **Gemeinde KATSDORF**

am **Dienstag, den 17. September 2019**

Tagungsort: **Gemeinde-Sitzungssaal**

### **Anwesende GR-Mitglieder:**

- |                                            |                                       |
|--------------------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Bgm. Lehner Ernst, ÖVP                  | 11. GR Gründling Sabine MBA, ÖVP      |
| 2. Vzbgm. Greil Wolfgang MBA, ÖVP          | 12. GR Höglinger Adrian, ÖVP          |
| 3. GV Lesterl Elfriede, ÖVP                | 13. GR Ing. Hammer Ferdinand, ÖVP     |
| 4. GV Binder Stefan, SPÖ                   | 14. GR Mag. Mittmannsgruber Ralf, ÖVP |
| 5. GV Mag. <sup>a</sup> Engl Dagmar, GRÜNE | 15. GR Kneißl Elfriede, SPÖ           |
| 6. GR Wögerer Monika, ÖVP                  | 16. GR Klausberger Stefan MBA, SPÖ    |
| 7. GR Mag. <sup>a</sup> Diwold Simone, ÖVP | 17. GR Tichler Klaus, SPÖ             |
| 8. GR Mag. Langeder Wolfgang, ÖVP          | 18. GR Eigner Martina, GRÜNE          |
| 9. GR Rammer Ingrid, ÖVP                   | 19. GR Nesser Rudolf, GRÜNE           |
| 10. GR Deisinger Martin, ÖVP               | 20. GR Roher Franz, GRÜNE             |

**Der Leiter des Gemeindeamtes:** AL Peterseil Martin

### **Ersatzmitglieder:**

- |                                   |                                           |
|-----------------------------------|-------------------------------------------|
| GR-Ers. Wenigwieser Johann, ÖVP   | für GV Ing. Hinterreither-Kern Josef, ÖVP |
| GR-Ers. Lindenberger Franz, ÖVP   | für GR Scheuchenegger Michael, ÖVP        |
| GR-Ers. Perger Manuela, ÖVP       | für GR Rexhepi Rilinda, ÖVP               |
| GR-Ers. DI Kirchmayr Wilhelm, SPÖ | für GV Undesser Martin, SPÖ               |
| GR-Ers. Ascher Anita, SPÖ         | für GR Starzengruber Sonja, SPÖ           |

### **Es fehlen:**

- |               |                                       |
|---------------|---------------------------------------|
| entschuldigt: | GV Ing. Hinterreither-Kern Josef, ÖVP |
|               | GR Scheuchenegger Michael, ÖVP        |
|               | GR Rexhepi Rilinda, ÖVP               |
|               | GV Undesser Martin, SPÖ               |
|               | GR Starzengruber Sonja, SPÖ           |

**Die Schriftführerin:**

VB Derntl Sabine

GEMEINDEAMT KATSDORF

Gemeindeplatz 1 | 4223 Katsdorf | Pol. Bezirk Perg | Tel.Nr.: 07235/88155 | Fax.Nr.: 07235/88155 5  
E-Mail: [gemeinde@katsdorf.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@katsdorf.ooe.gv.at) | [www.katsdorf.at](http://www.katsdorf.at) | UID-Nr.: ATU 23432104 | DVR-Nr.: 048062  
Bankverbindung: Raiffeisenbank Bst. Katsdorf | AT883411100000710012 | RZOOAT2L111

Der Vorsitzende eröffnet um 18:33 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm - dem Bürgermeister - einberufen wurde;
- b) die Verständigung hierzu gemäß Sitzungsterminplan an alle Mitglieder zeitgerecht schriftlich am 10.09.2019 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist;
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d) die Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 18.06.2019 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen die Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsende Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen:

**Bgm. Lehner** verliest alle Entschuldigten sowie die dafür erschienenen GR-Ers. Mitglieder.

## **TAGESORDNUNG, BERATUNGSVERLAUF und BESCHLÜSSE:**

### **TOP 1) Berichte des Bürgermeisters**

- Nach dem Mandatsverzicht von [REDACTED] wird [REDACTED] aus [REDACTED] auf das ÖVP Mandat berufen.
- **Ausbau des Gemeindeservice**  
Kürzlich wurde der neue Gemeindetraktor mit einer Kommunalzusatzausstattung übergeben. Diese beinhaltet einen neuen Schneepflug, Streugeräte, Frontlader, Böschungsmäher und einen Unkrautbesen für die Pflege der Gehsteige.
- **Saubere Flüsse sind ein wertvolles Gut**  
Im August wurde die Kläranlage Lungitz mit der 3. Ausbaustufe eröffnet und an die Klärwärter zum Betrieb übergeben. Die Gemeinde dankt dem Reinhaltverband Mittlere Gusen für die gute Abwicklung des Gewässerschutzbauprojektes.
- **Nahversorgung gesichert**  
Ende September schließt der Unimarkt Katsdorf. Zur Überbrückung bis der neue Billa Markt eröffnet, werden mehrere Alternativen des Einkaufes angeboten:
  - Kostenlose Zustellung für Bestellungen im Billa-Onlineshop
  - Umfangreiches Angebot in der Bäckerei Neuhauser und im Lagerhaus Lungitz
  - Ab-Hof-Verkauf von Bauern in Katsdorf und UmgebungWir bitten um aktive Nachbarschaftshilfe wo Bedarf besteht. Die Gemeinde unterstützt bei Informationen mit der Abwicklung. Die Fa. Cityprint übernimmt ab 30.09. die Post-Partnerschaft.
- **Gemeinde Katsdorf spendet für Schulen in Afrika**  
Die Gemeinde Katsdorf beschloss die Spende für Schulen in Afrika. Dazu wurden 2 x € 1.000,00 an Priester aus den jeweiligen Regionen für 2 Schulen in Uganda und Tansania übergeben.
- Die Region Gusental wurde als **Fairtrade Region** ausgezeichnet. Da alle Mitgliedsgemeinden, dazu zählen Altenberg, Alberndorf, Engerwitzdorf, Katsdorf und Gallneukirchen Fairtrade-Gemeinden sind.
- Als eine der ersten Gemeinden wurde Katsdorf zur „**Natur im Garten**“-Gemeinde von LR Max Hiegelsberger ausgezeichnet.

- Am Donnerstag, 26.09.2019 findet eine Projektteamsitzung mit der Fa. Conos zur Betreiberbesuche statt.

## **TOP 2) Projekt Gemeindezentrum „... im Hof“ Finanzierungsplan und Kostenrahmen WSG**

**Bgm. Lehner** informiert, dass der Finanzierungsplan vom 17. Mai 2018 an die neuen Kosten angepasst wurde. Dank LR Max Hiegelsberger wurden die BZ Mittel um € 233.000,00 erhöht. Der Finanzierungsplan GZ: IKD-2014-214986/80-Md vom 13.08.2019 umfasst nun Gesamtkosten von € 7.594.382,00. An die WSG soll ein Kostenrahmen in Höhe von € 6,9 Mill. vergeben werden. **GR Nesser** erkundigt sich, ob das Kostendämpfungsverfahren Auswirkungen hatte. **AL Peterseil** teilt mit, dass rund € 200.000,00 eingespart werden konnten.

**Bgm. Lehner** stellt den Antrag, dem Finanzierungsplan GZ: IKD-2014-214986/80-Md vom 13.08.2019 in der vorliegenden Form zuzustimmen und ersucht um Abstimmung durch Handzeichen.

Die Abstimmung ergibt:

24 JA-Stimmen (ÖVP, SPÖ ohne GR Klausberger MBA, GRÜNE)

1 Stimmenthaltung (GR Klausberger MBA, SPÖ)

Weiters stellt **Bgm. Lehner** den Antrag, einen Kostenrahmen über € 6,9 Mill. an die WSG zu vergeben und ersucht um Abstimmung durch Handzeichen.

Die Abstimmung ergibt:

24 JA-Stimmen (ÖVP, SPÖ ohne GR Klausberger MBA, GRÜNE)

1 Stimmenthaltung (GR Klausberger MBA, SPÖ)

## **TOP 3) Anträge des Ausschusses für Umweltschutz und Lebensraum/Energiesparge.: Fairtrade Veranstaltung**

**GR Klausberger MBA** informiert, dass in Verbindung mit dem EZA Markt der Pfarre am 19. Oktober von ca. 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr und am 20. Oktober von ca. 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr eine Fairtrade Info-Veranstaltung abgehalten werden soll.

**GR Klausberger MBA** stellt den Antrag, der GR möge der Fairtrade Veranstaltung am 19. und 20. Oktober 2019 zustimmen.

**Bgm. Lehner** ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

## **TOP 4) Anträge des Familien-, Sozial- und Kulturausschusses:**

a) **Gemeindee Ehrungen 2019**

b) **Advent am Dorfplatz 2019**

zu a)

**GR Mag.<sup>a</sup> Diwold** berichtet, dass die Gemeindee Ehrungen am 24. und 25. Oktober 2019 beim Deisinger Hof abgehalten werden. Zu Ehrende werden vorab informiert, um die Annahme der Ehrung abzustimmen. **Vzbgm. Greil MBA** schlägt vor, auch **AL Peterseil** für seine Tätigkeit als Obmann des Vereins zur Förderung der Infrastruktur & Co KG zu ehren, sofern die Kriterien erfüllt sind.

**GR Mag.<sup>a</sup> Diwold** stellt den Antrag, der GR möge den Gemeindecemberungen wie vorgetragen zustimmen.

**Bgm. Lehner** ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu b)

**GR Mag.<sup>a</sup> Diwold** informiert, dass die Veranstaltung Advent am Dorfplatz in bewährter Form durchgeführt werden soll. Es wird wieder ein Märchen sowie eine Heiligenfigur dargestellt. **GR Nesser** ergänzt, dass am 08. Dezember 2019 der St. Vitus Chor den Advent am Dorfplatz gestaltet und anschließend zum Adventsingen in der Kirche lädt.

**GR Mag.<sup>a</sup> Diwold** stellt den Antrag, der GR möge der Veranstaltung Advent am Dorfplatz 2019 wie vorgetragen zustimmen.

**Bgm. Lehner** ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

**TOP 5) Anträge aus dem Bereich des Bau- und Planungsaussch./Wirtschaftl. Angelegenheiten:**

- a) Zu- und Abschreibung aus und zum öffentlichen Gut - Lungitz
- b) Gestattungsvertrag, Lungitz
- c) Bebauungsplan Nr. 49 – Parzelle 2646/1, Standort - Beschluss
- d) Vergabe Wasser-, Kanal- und Straßenbau, Erweiterung Standort
- e) Baulandsicherungsvertrag, Parz. 1028/1, Neubodendorf
- f) Flächenwidmungsplan Änderung 3.32 – Parzelle 1012/10, 1012/5 und 1024/5, Neubodendorf – Information des Bürgermeisters
- g) Bebauungsplan Änderung Nr. 18.3 – Parzelle 3283/42 und 3283/49, Eichwiesel - Beschluss

zu a)

**Vzbgm. Greil MBA** informiert, dass die ÖBB auf eigene Kosten eine Verlegung des Weges entlang der Kleingärten durchgeführt hat. Oberhalb der Kleingärten wurde nun eine Zufahrt geschaffen. Der Abfall aus dem öffentlichen Gut beträgt 829 m<sup>2</sup>, der Zuwachs umfasst 1.134 m<sup>2</sup>. Die Gemeinde erhält somit 305 m<sup>2</sup> ins öffentliche Gut.

**Vzbgm. Greil MBA** stellt den Antrag, der Zu- und Abschreibung aus und zum öffentlichen Gut in Lungitz zuzustimmen.

**Bgm. Lehner** ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu b)

**Vzbgm. Greil MBA** erläutert, dass Fam. [REDACTED] aus Lungitz einen „nicht bewilligungspflichtigen“ Brunnen für die Nutzwasserversorgung errichten möchte. Hr. [REDACTED] besitzt 2 Grundstücke, welche durch die Gemeindestraße getrennt sind. Diese soll zur Verlegung einer Strom- und Wasserleitung in je einem Kanalrohr gequert werden. Die Arbeiten werden von einer Firma durchgeführt. Die Querung der Straße soll in mind. 60 cm Tiefe erfolgen. Die Kosten für die Straßenquerung, der anschließenden Wiederherstellung und der Asphaltierarbeiten trägt zur Gänze der Antragsteller. Für die Durchführung ist ein Gestattungsvertrag notwendig.

**Vzbgm. Greil MBA** stellt den Antrag, dem Gestattungsvertrag mit der Familie [REDACTED] aus Lungitz zuzustimmen.



**Bgm. Lehner ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.**

zu c)

**Vzbgm. Greil MBA** informiert, dass der Bebauungsplan Nr. 49 von Fam. [REDACTED] vorliegt. Die Widmung ist bereits erledigt. Der Bebauungsplan muss noch entsprechend geändert werden. Die Änderung wurde bereits im Bauausschuss einstimmig beschlossen.

Die Verständigung erfolgte gemäß § 33 Abs. 2 in Verbindung mit § 36 Abs. 4 des O.Ö.ROG 1994, LGBl. Nr. 69/2015 i.d.g.F. am 24.05.2019. Folgende Stellungnahmen sind am Gemeindegemeindeamt eingelangt:

Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Raumordnung – kein Einwand  
Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Natur- und Landschaftsschutz – kein Einwand  
Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Umweltschutz – kein Einwand  
Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Land- und Forstwirtschaft – kein Einwand  
Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Wasserwirtschaft – kein Einwand  
Bundesministerium für Nachhaltigkeit u. Tourismus – kein Einwand  
Linz Netz GmbH – kein Einwand  
Wirtschaftskammer Perg – kein Einwand  
Netz OÖ GmbH – kein Einwand  
Erdgas Netz OÖ GmbH – kein Einwand  
Marktgemeinde Wartberg ob der Aist – kein Einwand

Die Änderung entspricht dem öffentlichen Interesse und den Planungszielen der Gemeinde.

**Vzbgm. Greil MBA stellt den Antrag, der Änderung des Bebauungsplan Nr. 49 – Parzelle 2646/1, Standort zuzustimmen.**

**Bgm. Lehner ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.** *(Abstimmung ohne GR Klausberger MBA, welcher den Sitzungssaal kurz verlassen hat.)*

zu d)

**Vzbgm. Greil MBA** teilt mit, dass ein Angebot der Fa. Porr als Bestbieter vorliegt. Die Kosten für die Infrastruktur und das Retentionsbecken umfassen brutto € 119.117,36.

**Vzbgm. Greil MBA stellt den Antrag, die Erweiterung in Standort an die Fa. Porr wie vorgegeben zu vergeben.**

**Bgm. Lehner ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.** *(Abstimmung ohne GR Klausberger MBA, welcher den Sitzungssaal kurz verlassen hat.)*

zu e)

**Vzbgm. Greil MBA** informiert, dass der Baulandsicherungsvertrag von Fam. [REDACTED] bereits unterzeichnet wurde. Wie üblich enthält dieser die Kosten für die Infrastruktur und die Anschlüsse sowie die Baupflicht von 5 Jahren.

**Vzbgm. Greil MBA stellt den Antrag, den Baulandsicherungsvertrag mit Fam. [REDACTED], Parz. 1028/1, Neubodendorf abzuschließen.**

**Bgm. Lehner ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.** *(Abstimmung ohne GR Klausberger MBA, welcher den Sitzungssaal kurz verlassen hat.)*

zu f)

**Bgm. Lehner** informiert, dass die Parzellen von Fam. [REDACTED] in Neubodendorf in Dorfgebiet gewidmet werden sollen. Die Umwidmung wurde im Bauausschuss vorberaten.

zu g)

**Vzbgm. Greil MBA** teilt mit, dass die Änderung von Fam. [REDACTED] beantragt wurde. Die ursprüngliche Dachform lt. Bebauungsplan kann nun, nach Zustimmung der betroffenen Nachbarn geändert werden. Die neue Regelung gilt auch für die bestehenden Häuser im Falle eines Umbaus.

Die Verständigung erfolgte gemäß § 33 Abs. 2 in Verbindung mit § 36 Abs. 4 des O.Ö.ROG 1994, LGBl. Nr. 69/2015 i.d.g.F. am 24.04.2019. Folgende Stellungnahmen sind am Gemeindegamt eingelangt:

Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Raumordnung – kein Einwand

Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Natur- und Landschaftsschutz – kein Einwand

Wirtschaftskammer Perg – kein Einwand

Netz OÖ GmbH – kein Einwand

Erdgas Netz OÖ GmbH – kein Einwand

Marktgemeinde Wartberg ob der Aist – kein Einwand

Die Änderung entspricht dem öffentlichen Interesse und den Planungszielen der Gemeinde.

**Vzbgm. Greil MBA stellt den Antrag, der Änderung des Bebauungsplans Nr. 18.3 – Parzelle 3283/42 und 3283/49, Eichwiesel zuzustimmen.**

**Bgm. Lehner ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.** (*Abstimmung ohne GR Eigner, welche den Sitzungssaal kurz verlassen hat.*)

#### **TOP 6) Vereinbarung mit Billa Immobilien GmbH betreffend Nutzung des Parkplatzes außerhalb der Geschäftszeiten**

**AL Peterseil** erläutert, dass die Parkfläche außerhalb der Geschäftszeiten der Billa-Filiale sowie an Sonn- und Feiertagen zur ausschließlichen Nutzung als Parkplatz gegen jederzeitigen Widerruf genützt werden darf. Die Haftung liegt zu dieser Zeit bei der Gemeinde, d.h. auch der Winterdienst muss von der Gemeinde durchgeführt werden. **Bgm. Lehner** bedankt sich bei der Fa. Billa für das Entgegenkommen. Bei negativen Vorkommnissen kann die Vereinbarung jederzeit aufgehoben werden. **GR Klausberger MBA** merkt an, dass die Räumung somit auch während der Woche bis unmittelbar vor den Öffnungszeiten des Geschäftes zu erfolgen hat. **Vzbgm. Greil MBA** weist darauf hin, dass eine zeitliche Einschränkung nicht möglich sei. **Bgm. Lehner** schlägt vor, anstelle von „Geschäftszeiten“ die Zeit mit „Betriebszeiten“ zu definieren.

**Bgm. Lehner stellt den Antrag, der Vereinbarung mit Billa Immobilien GmbH betreffend die Nutzung des Parkplatzes außerhalb der Geschäftszeiten zuzustimmen, sofern die definierte Zeit von „Geschäftszeiten“ auf „Betriebszeiten“ geändert wird.**

Die Abstimmung ergibt:

23 JA-Stimmen (ÖVP, SPÖ ohne GR Klausberger MBA, GRÜNE ohne GR Nesser)

1 NEIN-Stimme (GR Nesser, GRÜNE)

1 Stimmenthaltung (GR Klausberger MBA, SPÖ)

#### **TOP 7) Prüfungsbericht des örtl. Prüfungsausschusses vom 12.09.2019, Kenntnisnahme**

**GR Nesser** verliest den Prüfungsbericht vom 12.09.2019. Die Tagesordnung umfasste die Kassa- und Belegprüfung sowie die Haftungen der Gemeinde Katsdorf im Zusammenhang mit Baumaßnahmen des Reinhaltverbandes Mittlere Gauen. **GR Nesser** bedankt sich im Namen des Prüfungsausschusses bei VB Aichberger, der neben der Gemeindebuchhaltung auch die Buchhaltung für den RHV führt. Aufgrund der aufwändigen Erfassungsarbeiten für die VRV, sei zu überlegen, ob man den NVA heuer weglässt.

**GR Nesser stellt den Antrag, der GR möge den Prüfungsbericht vom 12.09.2019 zur Kenntnis nehmen.**

**Bgm. Lehner ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.**

#### **TOP 8) Prüfungsbericht der BH Perg über den Rechnungsabschluss 2018, Kenntnisnahme**

**Bgm. Lehner** erläutert den Prüfungsbericht der BH Perg GZ: BHPEGem-2013-332871/16-MU vom 19.07.2019 über den Rechnungsabschluss 2018, der an alle Fraktionen verschickt wurde. Es wird darauf hingewiesen, dass die freiwilligen Leistungen bzw. sonstige Förderungen als sehr großzügig aufscheinen. **GR Nesser** merkt an, dass es sehr erfreulich sei, dass die Ertragsanteile gestiegen sind. Gestiegen sind auch die Personal- und Verwaltungskosten. Er schlägt außerdem vor, statt den derzeitigen Subventionen Projektförderungen für Vereine zu bevorzugen.

**Bgm. Lehner stellt den Antrag, der GR möge den Prüfungsbericht der BH Perg GZ: BHPEGem-2013-332871/16-MU vom 19.07.2019 über den Rechnungsabschluss 2018 zur Kenntnis nehmen, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.**

#### **TOP 9) Geschäftsordnung für die Kollegialorgane der Gemeinde Katsdorf**

**AL Peterseil** bringt dem GR die wesentlichen Änderungen der neuen Geschäftsordnung, welche vom OÖ Gemeindebund im Heft 45 zusammengefasst wurde, näher. **GR Eigner** schlägt vor, in Zukunft eventuell die Unterlagen für Sitzungen auf einem Server bereitzustellen. **Bgm. Lehner** bedankt sich beim Gemeindeamt für die Versendung der Sitzungsunterlagen per E-Mail.

**Bgm. Lehner stellt den Antrag, der Verordnung über die Geschäftsordnung für Kollegialorgane der Gemeinde Katsdorf in der vorliegenden Form zuzustimmen, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest. (Abstimmung ohne GR Rammer, welche den Sitzungssaal kurz verlassen hat.)**

#### **TOP 10) Anträge der Fraktion der Grünen:**

- a) **Schaukasten Grüne Katsdorf am Neuen Dorfplatz**
- b) **Errichtung einer Photovoltaikanlage Gemeindezentrum neu**
- c) **Katsdorf in Verantwortung in der Klimakrise; Integration von Klimafragen in alle Kommunalbereiche; Maßnahmen zur Erreichung CO<sup>2</sup>-Neutralität**

zu a)

**GV Mag.<sup>a</sup> Engl** weist darauf hin, dass bereits mehrere Versuche bzgl. Schaukasten gestartet wurden und dies ein zentrales Anliegen der Grünen Katsdorf sei. Seit 2003 gibt es die Grünen in Katsdorf und es werden laufend umfassende Infos für Bürger bereitgestellt.

**GV Mag.<sup>a</sup> Engl** stellt daher den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass der Fraktion der Grünen Katsdorf ein Schaukasten am Neuen Dorfplatz, wie allen im Gemeinderat vertretenen Parteien ehestmöglich zur Verfügung gestellt werde.

**Bgm. Lehner** ersucht um Abstimmung durch Handzeichen. *(Abstimmung ohne GR Rammer, welche den Sitzungssaal kurz verlassen hat.)*

**Die Abstimmung ergibt:**

**23 JA-Stimmen (ÖVP ohne GR Deisinger, SPÖ, GRÜNE)**

**1 Stimmenthaltung (GR Deisinger ÖVP)**

zu b)

**GR Eigner** teilt mit, dass bereits in der letzten GR Sitzung der Wunsch eine PV Anlage im neuen Gemeindezentrum zu errichten vorgebracht wurde.

**GR Eigner** stellt den Antrag, der GR möge eine sofortige Aufnahme aller Vorbereitungen zur Realisierung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des neuen Gemeindezentrums in Anlehnung an das bereits verwirklichte Konzept der vorherigen Anlagen in Katsdorf beschließen.

**GR Mag. Langeder** findet den Antrag berechtigt und weist daraufhin, dass der Bürgermeister schon in der letzten Sitzung die Vorbereitungen für sinnvoll erklärt habe. Es solle jedoch eine Kosten-Nutzen-Kalkulation erarbeitet werden, um die erzielte Energie für die eigene Nutzung zu verwenden. **GR Eigner** fügt hinzu, dass die Dimensionierung auf den Eigenverbrauch berechnet werden müsse. Bei der Ausrichtung müsse bedacht werden, dass auch eine Ost-West Ausrichtung durchaus sinnvoll wäre. **Bgm. Lehner** schlägt vor, sich auf einen gemeinsamen Antrag aller Fraktionen zu einigen.

**GR Mag. Langeder** stellt einen gemeinsamen Antrag aller Fraktionen, dass eine Photovoltaikanlage anhand einer Kosten-Nutzen-Berechnung mit dem Ziel einen möglichst hohen Eigenbedarf an Energie abzudecken, errichtet werden soll und die Vorarbeiten aufgenommen werden sollen.

**Bgm. Lehner** ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu c)

**GR Nesser** verliest den Antrag der Grünen Fraktion. Es wurde eine Beilage für den Umweltausschuss vorbereitet, wo Punkte und Bereiche erarbeitet wurden, wo die Klimaneutralität als Vorzeigegemeinde umgesetzt werden könnte. Es ist notwendig, dass Gemeinden Klimaschutzmaßnahmen in möglichst allen Bereichen in den nächsten Jahren aktiv angehen und möglichst schnell ein Konzept vorliegen haben. Sollte der Umweltausschuss mehr Zeit für die Beratung benötigen, so wäre ein Beschluss im GR auch Mitte 2020 denkbar. Es sei Zeit, dass das Projekt „klimaneutraler Gemeindehaushalt bis 2030“ jetzt startet.

**GR Nesser** stellt den Antrag, der GR möge beschließen:

**Die Klima-Bündnis-Gemeinde Katsdorf** bekennt sich zu den Zielen des Pariser Klimaschutzabkommens, übernimmt Verantwortung und integriert künftig Klimafragen in alle kommunalen Aufgaben.



Die Klima-Bündnis-Gemeinde Katsdorf beschließt die Erstellung eines Umsetzungskonzeptes mit oben angeführten Punkten, mit der Zielsetzung bis spätestens 2030 einen klimaneutralen Gemeindehaushalt zu erreichen.

Die Erstellung des Konzepts soll federführend durch den Umweltausschuss gegebenensfalls unter Beiziehung externer ExpertInnen (z.B. Umweltbundesamt) erfolgen und bis spätestens Anfang 2020 zur Beschlussfassung in den Gemeinderat vorgelegt werden.

**Bgm. Lehner** merkt an, dass die Gemeinde Katsdorf bereits jetzt große Leistungen im Klimaschutz umgesetzt hat. So werden beispielsweise 80 % der Gemeindegebäude von nachhaltigen Heizungsanlagen mit Wärme versorgt. **GR Mag. Langeder** schlägt vor, den Antrag dem Umweltausschuss zuzuweisen, da dieser sich mit diesem Thema auseinandersetzen solle. **GR Eigner** ergänzt, dass sich der Umweltausschuss mit den Bereichen Strom, Wärme und Mobilität auseinandersetzen müsse. **GR Nesser** fügt hinzu, dass die Energiebuchhaltung bereits eine Basis dafür sei. **GV Mag.<sup>a</sup> Engl** ergänzt, dass viele Maßnahmen, die möglich sind, jetzt beginnen müssen. **GR Nesser** schlägt vor, das Konzept des Umweltausschusses im Laufe des Jahres 2020 dem GR vorzulegen.

Der bestehende Antrag wird zu einem gemeinsamen Antrag aller Fraktionen, nämlich diesen Antrag dem Umweltausschuss zur weiteren Bearbeitung zuzuweisen, erhoben. Im 3. Absatz wird die Angabe „Anfang 2020“ auf „im Laufe des Jahres 2020“ geändert.

**Bgm. Lehner** ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

#### TOP 11) Allfälliges und Anliegen aus den Fraktionen

##### **GR Eigner**

- teilt mit, dass es von Anrainern Beschwerden gegeben hat, dass diese über die Bautätigkeiten an der Straße und Gehsteig bzw. Straßensperren nicht informiert worden seien. Bitte um Mitteilung in Zukunft.

##### **GR Nesser**

- fügt zur Schließung des Unimarktes hinzu, dass eine Abstimmung mit der Caritas zur Nachbarschaftshilfe sinnvoll wäre, falls es Personen gibt, die Hilfe benötigen.
- erkundigt sich, ob es bzgl. Kindergarten/Krabbelstuben Erweiterung schon Pläne/Überlegungen gibt. **Bgm. Lehner** antwortet, dass eine Bedarfsprüfung durchgeführt wurde und an das Land OÖ weitergegeben wurde. Ein gemeinsames Entwicklungskonzept ist somit in Bearbeitung.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anträge und Wortmeldungen vorliegen, schließt der Bgm. die Sitzung um 20:25 Uhr.

#### **Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung:**

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 18.06.2019 wurden keine Einwände erhoben.

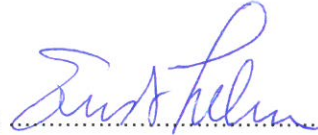
  
.....  
Vorsitzender

  
.....  
Schriftführer

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom 5.11.2019 keine/folgende Einwendungen erhoben wurden.

Katsdorf am, 5.11.2019

Der Vorsitzende:



~  
  
Gemeinderat

  
Gemeinderat

  
Gemeinderat

Je eine Abschrift der vorliegenden Verhandlungsschrift wurde übernommen:

ÖVP:



SPÖ:



GRÜNE:

